

Upgrade your **Life**

Martina Hautau Show

Was denkst du über Geld?

Welche Emotionen verbindest du mit deinen Gedanken über Geld?

Kreuze die Sätze an, die du innerlich bestätigst und für wahr erachtest.

Überlege, ob diese Gedanken, die Emotionen dahinter sich förderlich oder hemmend auf dein Einkommen auswirken.

Finde eine neue Einstellung und eine neue Emotion zum Geld. Schreibe diese auf.

Hier eine Sammlung von Geld-Glaubenssätzen und Überzeugungen:

Auf die Dummheit der anderen setzen schafft Gewinne.

Reiche sind geizig.

Wer Geld hat, hat ein gutes Argument.

Wer Geld hat, hat die Macht.

Geld geht weg wie geschnitten Brot.

Geld kommt immer auf den dicken Haufen.

Reiche stecken sich das Geld von einer in die andere Tasche.

Geld schafft nur Streit und Zwietracht.

Mit viel Geld würde ich dekadent.

Mit viel Geld würde ich faul und träge.

Über Geld spricht man nicht.

Zeit ist Geld.

Um Geld zu erhalten, muss man arbeiten (was keinen Spaß macht).

Viel Geld kann man nur durch Rücksichtslosigkeit und Härte bekommen.

Reiche erleben keine wahre Liebe.

Am Ende des Geldes ist immer noch viel Monat übrig.

Ich brauche mehr Geld.

Ich komme nie an das große Geld.

Geld ist nicht wichtig.

Upgrade your **Life**

Martina Hautau Show

Geld zerrinnt mir zwischen den Fingern.

Immer wenn ich Geld bekomme, hat ein anderer es verloren.

Geld wird mich glücklich machen.

Betrügen und lügen macht reich.

Geld schafft Gutes.

Geld stinkt.

Man muss seine Seele verkaufen, um viel Geld zu bekommen.

Geld macht nicht glücklich.

Geld regiert die Welt.

Geld macht bequem.

Geld ist nicht alles.

Geld ist schmutzig.

Euro, Teuro!

Geld verdirbt den Charakter.

Es wäre besser, wenn es kein Geld gäbe.

Es gibt Wichtigeres als Geld.

Geben ist seliger denn nehmen.

Es ist nicht alles Gold, was glänzt.

Geld bringt nur Sorgen.

Geld allein macht nicht glücklich.

Geld bringt nur Verantwortung mit sich.

Geld haben wollen bedeutet harte Arbeit.

Geld ist die Messlatte für meinen Erfolg.

Geld ist die Wurzel allen Übels.

Geld macht hochnäsig und arrogant .

Wohlstandsbewusstsein (angelehnt an T. Harv Eker)

Reiche Menschen denken anders als Arme.

Sie spielen das Geldspiel, um zu gewinnen.

Sie fokussieren sich auf Möglichkeiten.

Sie wollen nach Resultaten bezahlt werden, nie nach Zeit.

Sie managen Ihr Geld.

Sie sind bereit, sich selbst und ihren Wert zu empfehlen.

Sie bewundern andere Reiche und Erfolgreiche.

Sie verbinden sich mit anderen Reichen und Erfolgreichen.

Sie erarbeiten sich Wissen über den Umgang mit Geld.

Sie setzen ihr Geld bewusst ein, damit es wächst.

Sie fragen sich, wie kann ich mir das leisten.